

Würzburg führt Pflegewissenschaft ein: Neue Professur und Studiengang 2025

Prof. Dr. Melanie Messer übernimmt den neuen Lehrstuhl für Pflegewissenschaft an der Universitätsmedizin Würzburg und leitet ein innovatives Institut.

Würzburg, Deutschland - Prof. Dr. Melanie Messer hat den neu eingerichteten Lehrstuhl für Pflegewissenschaft an der Universitätsmedizin Würzburg übernommen, was eine Premiere für den Freistaat Bayern darstellt. Damit wird Würzburg zum Vorreiter in der akademischen Pflegeausbildung, denn zum Wintersemester 2025/26 soll der Bachelorstudiengang "Pflegewissenschaft" starten. Dieser Studiengang wird den Studierenden sowohl den akademischen Grad Bachelor of Science (B.Sc.) als auch die staatliche Berufszulassung als Pflegefachkraft verleihen.

Prof. Messer, die zuvor an der Universität Trier tätig war, plant, mit ihrem Institut vor allem die Herausforderungen in der Versorgung bei chronischen Erkrankungen und Multimorbidität zu erforschen. Sie betont, dass die Ausbildung der Studierenden enge praktische und wissenschaftliche Aspekte verbunden mit digitaler Gesundheit und interprofessioneller Zusammenarbeit einbeziehen wird. Diese Schritte sind entscheidend, um die benötigten akademisch qualifizierten Fachkräfte im Gesundheitswesen auszubilden und die Versorgungsqualität nachhaltig zu verbessern.

Die Initiative zur Schaffung des Lehrstuhls und des Studiengangs wird von der Medizinischen Fakultät sowie dem Universitätsklinikum Würzburg unterstützt, die sich beide aktiv für die Entwicklung der Pflegewissenschaft einsetzen und die Akademisierung der Pflege vorantreiben wollen. Damit wird Würzburg zu einem zentralen Standort für Forschung und Lehre in der Pflegewissenschaft werden, wie auch **nachrichten.idw-online.de** berichtet.

Details	
Ort	Würzburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de